**Schatzkiste statt Elektroschrott – Raus aus der Schublade!**

**Xxx sammelt gebrauchte Handys und Tablets für den Recycling-Kreislauf**

Endlich wieder Platz in der Schublade: Ab sofort können kaputte oder ungenutzte Althandys oder Tablets bei xxx\_Ort Ihrer Sammelbox\_xxx abgegeben werden. Dort hat XXX Ihre Kommune/ Gemeinde / …XXX eine große gefahrgutkonforme Alu-Sammelbox für ausgediente Mobiltelefone und Tablets aufgestellt. Als Sammelzentrum beteiligt sie sich damit an der HandyAktion Bayern.

„Wir sammeln alte Handys und Tablets, weil…xxx“, erläutert xxx von xxx. (Platz für Ihr Zitat)

**Rohstoffschätze heben statt Ausbeutung**

Denn Handys sind wahre Schatzkisten. Sie enthalten wertvolle Metalle wie Gold, Silber oder Platin, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Mensch und Umwelt verbunden ist: Große Flächen, auch Regenwälder, werden beim Abbau zerstört und Menschen vertrieben. Die Arbeit in den Minen ist häufig gefährlich, der Lohn gering und Kinderarbeit keine Seltenheit. Die Umwelt und das Grundwasser werden häufig durch gefährliche Stoffe vergiftet.

Umso wichtiger ist es, dass die Hightech-Geräte so lange wie möglich genutzt werden und nicht in den Schubladen verschwinden, sondern fachgerecht recycelt werden. So können die wertvollen Rohstoffe wiederverwendet und auch der illegale Export von Elektroschrott in Länder des globalen Südens vermieden werden.

**Datenlöschung, reparieren, wiederverwenden, recyceln**

In Kooperation mit dem pfälzischen Inklusionsunternehmen JuRec IT Social & Green Remarketing GmbH und deren Sammelsystem „Freddy Datenfresser“ werden die gesammelten Geräte umweltgerecht recycelt oder repariert und über den 2nd-Hand-Markt weiterverwendet. Die Daten werden nach zertifizierten Standards sicher gelöscht.

Vor Abgabe des Handys sollen SIM- und andere Speicherkarten entfernt werden. Beschädigte, aufgeblähte oder lose Akkus sowie Zubehör dürfen nicht in die Sammelbox, sondern sollten beim Wertstoffhof entsorgt werden.

**Spenden für Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador und Bayern**

Der Spendenerlös für die abgegebenen Geräte kommt (Umwelt-)Bildungsprojekten in Liberia und El Salvador sowie der „Eine-Welt-KiTa: fair und global“ in Bayern zugute. Weitere Informationen unter [www.handyaktion-bayern.de](http://www.handyaktion-bayern.de).

Die HandyAktion Bayern wird durch Mission EineWelt, Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission der Ev.-Luth. Kirche in Bayern koordiniert - in Zusammenarbeit mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern.

**Sammelstellen gesucht**

Damit die große Alu-Sammelbox im Sammelzentrum (ggf. Ort ergänzen) schnell voll wird, werden noch weitere Sammelstellen gesucht. Sie stellen kostenlos z.B. als Schule, KiTa, Kirchengemeinde, Institution, Laden, Praxis, Betrieb an einem überwachten Ort (Pforte/Empfang, Theke, Sekretariat etc.) einen kleineren Papp-Sammelkarton (37x25x38cm) auf und bewerben die Aktion in Ihrem Umfeld mit bereitgestellten Plakaten und Flyern. Neue Sammelstellen registrieren sich über diesen Link: <https://freddy-datenfresser.de/handyaktion-bayern/>.

**Bildungsmaterialien für Ihre Aktion**

Des Weiteren stellt die HandyAktion Bayern vielfältige Materialien für die Bildungsarbeit in Schule und Gemeinde zum Ausleihen zur Verfügung: z.B. Bildungskiste Handy, Ausstellung „Mein Smartphone eine Rohstoffkatastrophe“, digital-analoger Escaperoom „Konsumkrimi Handy“. (<https://mission-einewelt.de/kampagnen/handyaktion-bayern/#materialien> )

**Machen Sie mit!**

Also ran an die Schubladen, raus mit den Handys und auf zur nächsten Sammelbox!